

Protokoll der Jahreshauptversammlung BG Senshu Emmerich 2017



Beginn: 19:08 Uhr

Versammlungsort: Companeros Steakhouse, Rheinpromenade , Emmerich

Es sind 20 Stimmberechtigte Mitglieder bzw. Erziehungsberechtigte anwesend. Die Stimmenzahl ist aufgrund passiver Mitgliedschaften und Stimmberechtigung als gesetzliche Vertretung für Kinder höher.

1. Begrüßung der Teilnehmer

Emile Schipper begrüßt alle Anwesenden Mitglieder sowie deren Eltern in Vertretung und eröffnet die Versammlung. Es sind im Vorfeld der Versammlung keine Anträge eingegangen.

2. Ernennung des Protokollführers

Dirk Schaap schlägt Sebastian Raatz als Protokollführer vor, bei einer Enthaltung einstimmig ernannt.

3. Wahl des Versammlungsleiters

Zum Versammlungsleiter wird bei ebenfalls einer Enthaltung der vorgeschlagene Dirk Schaap gewählt. Es wurde festgestellt das die Versammlung satzungsgemäß einberufen und die Einladungen ordnungsgemäß zugestellt wurden. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wurde festgestellt.

4. Berichte

a) Bericht des Vorstands

Mit Hilfe eines Organigramms wurde die aktuelle Zusammensetzung des Vorstandes per Beamer sichtbar gemacht.

Bei der Vorstellung des Trainerteams wurden die beiden „Neuzugänge“ Jennifer Jansen und Vivien Niesel nochmals willkommen geheißen. Jenny kümmert sich vorwiegend und hauptverantwortlich um die Itachi-Gruppe (4. Und 5. Lebensjahr). Diese ist übrigens wieder so stark frequentiert, dass eine Warteliste erstellt wurde und derzeit ein Aufnahmestop verhängt werden musste.

Vivien betreut das Training sowohl der Doragon- als auch der, Okami-Gruppe.

Emile gab eine Übersicht über den zeitlichen Aufwand der monatlich (ehrenamtlich) durch das Trainerteam-/Vorstandaufgewendet wird.

Durchschnittlich 62 Stunden monatlich für Training , 63 Stunden für Turniere) ohne (Fahrzeiten) , 79 Stunden administrative Tätigkeiten (Kasse, Turnierplanung, „Papierkram“). 21h werden aufgewendet für Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten des Dojo. Dies geschieht auch unter aktiver Mithilfe von Eltern sowie anderen Freiwilligen.

Die Restrukturierung der Finanzen stand nach der letzten außerordentlichen Versammlung im Vorjahr deutlich im Fokus. Diese Konsolidierung hat unter der Leitung des neuen Kassierers stattgefunden und ist für jedes Mitglied im Forum einsehbar.

Die Halle wurde gestrichen, Diverse Anträge an den Kreissportbund, Landessportbund und Stadtsportbund gestellt.

Hierzu gibt Dirk Schaap später noch eine gesonderte Erklärung bezüglich der Förderung durch den Kreissportbund.

Die Erwachsenengruppe (Tora Gruppe) wurde reaktiviert, die Itachi-Gruppe erfolgreich gestartet. Der Internet- und Facebook Auftritt wurde erstellt, bzw. verbessert.

Emile wurde vertritt den Verein nun auch im FUN (Förderverein unterer Niederrhein).

b) Bericht des Turnierwartes

Gesehen von Dezember 2016 bis Dezember 2017

Insgesamt wurden 18 Turnierteilnahmen realisiert, wobei drei im Ausland stattfanden (2x Niederlande, 1x Belgien). 3 Judoka nahmen mit Hotelübernachtung am Croco Cup in Osnabrück mit 1700 Kämpfern teil.

Eine detaillierte Aufzählung nebst Anzahl der Teilnehmer, Platzierungen und der Kosten konnte der Präsentation während der Versammlung entnommen werden, Kurz zusammengefasst stand der Verein im Vereinsranking des Kreis Kleve im Jahr 2016 auf Platz 4 (derzeit auf Platz 1!). Einen Platz 1 im Jahresranking bei den U10 Mädchen hat der Verein ebenfalls erreicht. Möglicherweise sind es ganze fünf Jahresbeste bei U10 und U13 zum Jahresende.

Sieben Judoka wurden Kreismeister, Vier Bezirkmeistertitel konnten anschließend ebenfalls errungen werden.

Marlon Derksen qualifizierte sich für die Westdeutschen Meisterschaften, blieb nach einem lehrreichen Turnier ohne Platzierung.

Ein eigenes Turnier konnte mit tatkräftiger Hilfe der Eltern ausgerichtet werden.

c) Bericht der Jugendwartin

Neben der zahlreiche Teilnahmen an diversen Turnieren gab es zum ersten mal eine Kakao-und Glühweinnachmittag gemeinsam für Eltern und Judoka.

Das Versprechen mit allen Kämpfern beim FUN-Cup MiniGolf zu spielen und ein Eis zu essen wurde zeitnah nach dem FUN Cup eingelöst.

Das angebotenen Hochseeangeln haben zwar nur 4 Männer genutzt, aber durchaus Erfolg- oder Folgenreich.

Die Judo Safari war stark besucht durch unsere Judoka

Die Paddeltour mit Schatzsuche und Schnitzeljagd sowie anschließender Übernachtung für die Kinder bis U13 war ein voller Erfolg und vermutlich nur noch schwer zu toppen sein. Die U15 Gruppe hat aufgrund der nicht stattgefundenen Übernachtung das Odysseum in Köln, sowie die Dom und einen Hochseilgarten besucht.

Das Abschlussgrillen beim letzten gemeinsamen Training vor den Ferien war ebenfalls sehr gut besucht.

Der Fotowettbewerb hatte eine starke Teilnahme und tolle Resultate. Die Präsentation des Vereins auf dem stadtfest war wie auch die Irland-Tour mit Olympiade ein großer Erfolg.

Jenny bedankt sich nochmal ausdrücklich für alle Unterstützung vor und hinter die Kulissen sowie für die zahlreichen Spenden zu den Veranstaltungen.

Auch dieser Bericht wurde in Details durch die Beamerpräsentation unterstützt.

b) Bericht des Kassenwartes

Da Frank Bamberg kurzfristig wegen eines Lehrgangs nicht anwesend sein konnte übernimmt Dirk Schapp den Bericht des Kassenwartes.

• Gesamte Einnahmen Konto	22.207,56€	Stand 20.10.2017
• Gesamte Einnahmen Bar	2.093,26€	
• Gesamte Ausgaben Konto	21.577,15€	
• Gesamte Ausgaben Bar	1.694,69€	

• **Saldo Aktuell** **8.391,16€**

Stand 06.12.2017

Ausgabe Ausflüge/Übernachtungen 1.903,14€

Die 10 „Größten“ Ausgaben:

•	Miete (+Tilgung Mietrückstand 2015)	3.540,00€
•	Stromkosten	263,19€
•	Turniergebühren	1.670,00€
•	Rechtanwaltskosten	1.216,88€
•	Kontogebühren	101,50€
•	Strato Webseite	165,90€
•	Strafgelder Turniere	189,50€
•	Fahrtkosten Turniere	705,45€
•	Sportequipment Wurfuppe, Softbälle	541,80€
•	Monitoren	633,29€
•	Zuschuss SSB	+316,60€

Auch hier ist eine Auflistung präsentiert worden. Kassenstände sind im Forum jederzeit einsehbar und vollkommen transparent.

Die Kontoführungsgebühren sind deutlich gesunken. Das Konto selbst kostet den Verein monatlich nur noch 1,50 € dank der Verhandlungen des Kassenwartes mit der Bank.

Zusätzliche Fördermittel die dem Verein jährlich (die nächsten 5 Jahre) bis zu 2500€ in die Kasse „spülen“ könnten, sind beantragt.

5. Entlastung des Vorstandes:

Die beiden Kassenprüfer machten nochmal deutlich welche hervorragende Arbeit unser Kassenwart leistet und baten trotz Abwesenheit um einen verdienten Applaus. Die Entlastung des Vorstandes wurde von Roland Lippold beantragt.

Dieser wurde einstimmig, bei vier Enthaltungen, zugestimmt.

6. Wahl einer/eines Integrationsbeauftragten

Der KSB verpflichtet den Verein als Stützpunktverein für Integration auch eine(n) Integrationsbeauftragte(n) zu haben. Dieser ist Bindeglied zwischen Verein, Vorstand und den angeschlossenen Sportbünden (KSB, SSB) und besucht im Namen des Vereins diesbezügliche Sitzungen.

Da beide vom Verein vorgesehen Kandidatinnen nicht anwesend sein können, ihr schriftliches Einverständnis jedoch vorliegt, stellen sich in Abwesenheit Tanja Siebeneicher und Katja Gregorius zur Verfügung.

1. Tanja Siebeneicher, einstimmig ohne Gegenstimme
2. Katja Gregorius, einstimmig ohne Gegenstimme

7. Wahl eines/einer Pressewart(in)

Dirk Schaap schlägt Sebastian Raatz als Pressewart vor, wird aber weiterhin selber den Facebook Auftritt des Vereins betreuen.

Einstimmig angenommen, bei einer Enthaltung.

8. Veranstaltungskalender

Der neue Veranstaltungskalender wird im Januar auf der Webseite des Vereins www.judo-emmerich.de veröffentlicht. Derzeit wird noch ein Planung gemacht welche Turniere besucht werden sollen, ...

Das letzten Mai Wochenende ist allerdings schon geblockt. Es wird am Eyer See in drei bereits gemieteten Häusern bei 2 Übernachtungen ein gemeinsames Vereinsevent für alle Kinder geben. Roland Lippold bietet sich (sofern Urlaub genehmigt wird) als zusätzliche Betreuung an.

9. Anträge

Vor der Versammlung sind keine Anträge eingegangen.

10. Verschiedenes

Größere Ausgaben für 2018 sind nicht geplant. Für 2019 ist die Anschaffung neuer Matten geplant, was mit ca. 9000€ zu Buche schlagen wird.

Es können und sollen neue Sponsoren gesucht werden. Maik Jansen hatte hier Ideen zu. Die Mattenpatenschaften kann wiederbelebt werden, alle Matten sind wieder frei. Das Thema wird detailliert und gegebenenfalls gezielt Leute zur Akquise angesprochen.

Ende der Versammlung: 20:04

Im Anschluss wurde noch gemeinsam gegessen, wobei das erste Getränk und das Essen vom Verein getragen wurde.



Emile Schipper
1. Vorsitzender



Sebastian Raatz
Protokollführer